



Einführung der Projektmanagement-Methoden und Tools

ZIELE DER METHODE

Bei der Bearbeitung von strategischen und operativen Projekten ist eine prozessuale Verankerung der Methoden und Tools in der Organisation ein wesentlicher Erfolgsfaktor.
Die Methode verfolgt folgende Hauptziele:

- Erarbeitung der notwendigen Kompetenzen im Rahmen von PM-Workshops
- Gemeinsame Auswahl und Priorisierung der branchenspezifischen Methoden
- Organisationsentwicklung der notwendigen Gremien und Funktionen
- Bereitstellung der Prozessbeschreibungen und Tools
- Schulung und Coaching der Anwender

NUTZEN DER METHODE

Durch die Standardisierung der Vorgehensweise bei Projektplanung und -Durchführung werden folgende Vorteile für die Organisation erreicht:

- Prozessuale Bearbeitung erhöht die Geschwindigkeit und reduziert die Fehlerquote
- Durch Templates und Tools wird die Bearbeitung vereinfacht
- Die Dokumentation der Stände ist vollständig und redundant
- Die Kommunikation in jegliche Richtung wird einfach möglich
- Übergreifende Steuerung der Projektlandschaft durch Portfoliomanagement wird möglich

INTEGRATION IN DIE ORGANISATION

- Die Methoden werden mit den relevanten Zielgruppen erarbeitet und über das QM-System im Unternehmen verankert.
- Die Tools und Templates werden erarbeitet und über das QM-System versioniert
- Das PM-Handbuch dokumentiert die Anwendung der Methoden
- Die Gremien sorgen für zeitnahe Entscheidungen und hohe Transparenz
- Supportbereiche übernehmen die Weiterentwicklung und Bereitstellung der Methoden

EMPFOHLENE VORGEHENSWEISE

- Analyse des Istzustands und der Schwachstellen durch PM-Audit
- PM-Workshop zur Methodenklärung
- Erarbeitung Tools und PM-Handbuch
- Aufbau der Gremien und Rollen
- Pilotierung der Methoden
- Roll Out